



Wenn Theo's Tenne bebt

1. Warmenau Open Air Festival 2011

Zwei Dörfer – Ein Fluss – Eine Bühne

„Wir hoffen, mit der Idee zu unserem ersten Warmenau Open Air Festival ein neues Event zu schaffen, dass dann hoffentlich jedes Jahr stattfinden wird“, meint Simon Kreft, der zusammen mit seinem Bruder Henning von der Band „Crystal Pasture“ diese neuartige Veranstaltung initiiert hat. Dieser ergänzt: „Wir wollten mal zusammen mit den ortsansässigen Vereinen aus Wallenbrück und Bardüttingdorf gemeinsam etwas auf die Beine stellen. Unser Vorschlag zu einem Open-Air-Konzert stieß bei allen, die wir angesprochen haben, sofort auf positive Resonanz“.

Gesagt, getan. Am 21. Mai ab 17:00 Uhr darf bei freiem Eintritt auf und vor der Bühne auf Theo's Tenne an der Düttingdorfer Straße 366 geswingt, gegrooft und gerockt werden. Und wer textsicher ist, darf natürlich auch mitsingen. Für die passende und vielseitige musikalische Unterhaltung sorgen neben der Dorfkapelle „Crystal Pasture“ die Gruppen „lonely avenU“ und „Triogawa“. Hier ist bestimmt für jeden Musikgeschmack das Passende dabei.

Während sich „Crystal Pasture“, die an diesem Tag auch ihre brandneue CD vorstellen, der Polka und European Roots verschrieben haben, präsentiert „Triogawa“ mit Kontrabass, Cello und Akkordeon Weltmusik vom Feinsten. Zum Repertoire der Musiker gehören neben Chansons auch Caféhausmusik und Tonfilmschlager. Die Band „lonely avenU“ hat sich den Klassikern aus Rock, Pop, Blues und Soul der 60er und 70er Jahre verschrieben.

„Besonders toll finde ich, dass die Initiative diesmal von der Jugend ausgeht“, betont Anke Fuchs vom Heimatverein Bardüttingdorf.

Unterstützt werden die beiden Kreft-Brüder bei der Organisation des Festivals von den jeweiligen Löschzügen der Freiwilligen Feuerwehr aus Bardüttingdorf und Wallenbrück, dem Heimatverein Bardüttingdorf, dem Dorfgemeinschaftskreis Wallenbrück, dem TuS Bardüttingdorf-Wallenbrück und dem Posaunenchor Wallenbrück. Doch auch weitere Vereine, die Grundschule und auch Privatpersonen haben ihre Unterstützung bereits zugesagt, so z.B. beim Thekendienst.

Finanziert wird das Festival durch den Verkauf von Getränken und Sponsoren aus den beiden Dörfern. „Entsprechend unserer Dorf- und Heimatphilosophie soll dies in erster Linie ein Fest von Bürgern für Bürger sein, bei dem gute Unterhaltung und Geselligkeit im Vordergrund stehen. Uns geht es nicht darum, Gewinne einzuspielen“, so Anke Fuchs.

Noch ein wichtiger Hinweis zum Schluss: Bitte nutzen Sie die Parkplätze an der Ziegelei, weil auf Theo's Tenne nicht genug Parkraum zur Verfügung steht. Natürlich darf man auch zu Fuß oder mit dem Fahrrad kommen!

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.crystalpasture.de (gk)